

Jahresbericht 2017

Rat der Religionen Frankfurt

www.rat-der-religionen.de

Zusammenfassung

Der Rat der Religionen fördert den Dialog zwischen den Religionsgemeinschaften untereinander und mit der Stadtgesellschaft – und nimmt aus einer religiösen Sicht Stellung zu gesellschaftlichen und politischen Themen.

Im Jahr 2017 hat der Rat mit der Veranstaltung des ersten „Frankfurter Tag der Religionen“ in Kooperation mit der Stadtverwaltung, durch die Beteiligung an der Kinderbuchausstellung „LeseEule“ zum Thema Religionen und an der Planung der Interkulturellen Woche, mit Stellungnahmen, Konferenzteilnahmen sowie in zahlreichen Gesprächen mit Vertreterinnen und Vertretern der Gremien, Ämter, Dezernate und Fraktionen sowie der Zivilgesellschaft, darunter beim Hessischen Integrationsrat, vielfältige Beiträge zu Dialog und Verständigung leisten können. Zudem konnte die Weiterführung des Kooperationsprojekts „Kaum zu glauben“, welches einen angemessenen Umgang mit Religionen in der Schule fördert, mit der Bildungsstätte Anne Frank sichergestellt werden.

Summary of the Annual Report 2017 of the Council of Religions Frankfurt

The Council of Religions Frankfurt promotes dialogue among religious communities and with political representatives and society as a whole, and comments on social and political issues from a religious perspective.

In 2017, the Council contributed to dialogue and understanding by organizing the first “Frankfurt Day of Religions” in cooperation with the city administration, by participating in the municipal childrens’ book fair “LeseEule” about the topic of religion and by taking part in planning the municipal “Intercultural weeks”. Also, the Council raised awareness for its causes through meeting with representatives of political offices, departments and committees as well as civil society. The Council also actively participated in the Council of Integration of the Federal State of Hesse. In addition, the cooperation project with the Anne Frank Educational Centre Frankfurt that aims to raise religious literacy in schools (“Kaum zu glauben”) could be continued with funding by the Hessian Ministry of Education and Cultural Affairs.



Tag der Religionen, So. 22.10.2017

Inhalt

Zusammenfassung	1
<i>Summary of the Annual Report 2017 of the Council of Religions Frankfurt</i>	1
1. Stellungnahmen und Positionspapiere	4
2. Projekte – Veranstaltungen – Kooperationen	4
3. Besuche bei Frankfurter Dezernaten und Fraktionen	4
4. Termine des Rates, des Vorstands und der Geschäftsführung	5
5. Pressespiegel	7
6. Personelles	8

Folgende Aktivitäten hat der Rat der Religionen Frankfurt im Jahr 2016 durchgeführt. Weitere Details zu den einzelnen Punkten können über die jeweiligen Links abgerufen werden.

1. Stellungnahmen und Positionspapiere

1.1 Pressemitteilung zur Mitgliedschaft der Jüdischen Gemeinde Frankfurt (29.06.2017)

Mit Beschluss vom 26.06.2017 nimmt die Jüdische Gemeinde Frankfurt ihre Mitgliedschaft im Rat wieder auf. Sie wird vertreten durch Professor Dr. Leo Latasch (Vorstandsmitglied Jüdische Gemeinde), Rabbiner Julien-Chaim Soussan (Rabbiner Jüdische Gemeinde) und Daniel Kempin (Egalitärer Minjan). Die Öffentlichkeit wird mit einer gemeinsamen Pressemitteilung informiert: (<http://rat-der-religionen.de/portfolio/juedische-gemeinde-wieder-im-rat-der-religionen-aktiv>)

2. Projekte – Veranstaltungen – Kooperationen

2.1 Kooperationsprojekt „Kaum zu glauben“

2017 wurde das Projekt in Kooperation mit der Bildungsstätte Anne Frank erfolgreich weitergeführt und eine Finanzierung durch das Kultusministerium gesichert. Die Handreichung „(K)eine Glaubensfrage“ auf Basis eines Austauschs von Projekterfahrungen auf der großen Projekttagung am 2. Juli 2015 wurde veröffentlicht und am 23.02.2017 mit einem Fachtag vorgestellt.

Seit Projektbeginn im Jahr 2013 wurden über 12.000 Schülerinnen und Schüler und über 9.000 Lehrkräfte mit dem Projekt erreicht.

2.2 Der Rat der Religionen zu Gast im Römer: „Feste und Feiertage“

Im Römer, dem Rathaus der Stadt Frankfurt, veranstaltete der Rat der Religionen am 22. Oktober 2017 von 14 bis 18 Uhr in Kooperation mit der Stadt Frankfurt den Ersten Frankfurter Tag der Religionen zum Thema „Feste und Feiertage“.

Nach einer Begrüßung von Integrationsdezernentin Sylvia Weber (SPD) und Prof. Dr. Joachim Valentin (Direktor des Hauses am Dom und Vorsitzender des Rates der Religionen) wurde ein Bühnenprogramm zu den wichtigsten Feiertagen der im Rat der Religionen vertretenen Gemeinden vorgestellt. Neben Gebeten und Vorführungen gab es auch musikalische Beiträge aus den Gemeinden. Zudem gab es an Informationsständen die Möglichkeit, sich zu informieren, im direkten Gespräch Fragen zu stellen und typische Feiertagsspeisen zu probieren.

Diese erste Veranstaltung dieser Art in Frankfurt wurde sehr gut aufgenommen und hatte schätzungsweise 500 – 800 Besucherinnen und Besucher.

(<http://rat-der-religionen.de/portfolio/einladung-zur-diskussion/>)

3. Besuche bei Frankfurter Dezernaten und Fraktionen

- 19. Januar 2017: Gespräch mit Stadtrat Mike Josef (SDP), Dezernent für Stadtplanung, Vorsitzender der SPD Frankfurt
- 10. Juli 2017: Gespräch mit Dezernentin Weber & Dr. Ungern-Sternberg, Leiter AmkA
- 29. August 2017: Gespräch mit Dezernent Jan Schneider (CDU), XXX
- 6. Dezember 2017: Gespräch mit der SPD-Fraktion im Römer, Vorstellung des Rates und Diskussion aktueller religionspolitischer Fragen mit Frankfurt-Bezug

Die regelmäßigen Besuche mit Stadtvertretern dienen dazu, den Rat und seine Arbeit auch in der Politik, in den Gremien und bei kommunalpolitischen Entscheidungen bekannt zu machen, nach gemeinsamen Themen und möglichen Kooperationen zu suchen und bei Fragen und Problemen als Ansprechpartner und Türöffner zu den Gemeinden zu fungieren. Mit den bisher besuchten Parteifractionen wurden jährliche Beratungsgespräche vereinbart, mit den Dezernaten wird themenbezogen zusammengearbeitet.

4. Termine des Rates, des Vorstands und der Geschäftsführung

Die vier Mitgliederversammlungen im Jahr finden jeweils abwechselnd in den verschiedenen Mitgliedsgemeinden statt. Dies dient dazu, die Gemeinden und die jeweiligen Religionen näher kennen zu lernen.

Mitgliederversammlungen im Jahr 2017

- 16. Februar 2017 in der Sikh-Gemeinde Frankfurt, Gurdwara Sikh Center e.V.
- 15. Mai 2017 im Haus am Dom der katholischen Kirche
- 23. Oktober 2017 im Evangelischen Stadtdekanat, Dominikanerkloster
- 7. Dezember 2017 im Tibethaus

Sitzungen des Vorstands

- 09.02.2017
- 06.03.2017
- 29.05.2017
- 03.07.2017
- 25.09.2017
- 15.11.2017

Neben den Sitzungen des Vorstandes fanden regelmäßige Abstimmungen per Telefon und E-Mail statt, insbesondere zwischen den Vorsitzenden und der Geschäftsführung.

Weitere Termine & Aktivitäten im Jahr 2017

Termine

- 12. Januar: Neujahrsempfang der Stadt Frankfurt
- 2. Februar: Gespräch mit Philipp Engel, Redaktion Religion und Gesellschaft, HR und Stefan Toepfer, FAZ
- 3. Februar: Teilnahme an der Dramaturgiesitzung des Schauspiel Frankfurt zur Frage, wie kleine, insbesondere migrantische, Religionsgemeinschaften in Frankfurt stärker an Theaterkultur partizipieren können (Vorsitzender und Geschäftsführung)
- 23. Februar: Vorstellung der Projektpublikation „(K)eine Glaubensfrage“ der Bildungsstätte Anne Frank des Projekts „Kaum zu glauben – Religionen im Gespräch“, Haus am Dom
- 24. März: Integrationsbeirat des Landes Hessen (Vertretung durch Diether Heesemann)
- 27. Mai 2017: Teilnahme an einer Podiumsdiskussion des Bundesministerium für

wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (BMZ) zum Thema „Religiöse Vielfalt wertschätzen und gestalten“ im Rahmen des Deutschen Evangelischen Kirchentages in Berlin (Dr. Karsten Schmidt), <http://rat-der-religionen.de/portfolio/podiumsdiskussion-religioese-vielfalt-wertschaetzen-und-gestalten-in-berlin>

- 20. Juni: Treffen mit der Leitung des Landesamts für Verfassungsschutz Hessen (Vorstand)
- 12. Juli: Vereinbarung einer Praktikumpartnerschaft zwischen dem Rat der Religionen Frankfurt und dem Institut für Religionswissenschaften der Goethe-Universität Frankfurt (Vorsitzender und Geschäftsführung)
- 23. August: Vorstellung des Rates der Religionen beim Vorsitzenden der Stiftung Polytechnische Gesellschaft, Prof. Dr. Roland Kaehlbrandt (Vorsitzender und Geschäftsführung)
- 1. September: Vorstellung des Rates der Religionen Frankfurt für eine Bildungsurlaubsgruppe (Vorsitzender)
- 19. September: Integrationsbeirat des Landes Hessen (Vertretung durch Diether Heesemann)
- 22. Oktober: „Tag der Religionen: Feste und Feiertage“
- 3. November: Beteiligung an der Eröffnungsfeier der Interkulturellen Woche Frankfurt 2017 (Stellv. Vorsitzender, Geschäftsführung)
- 13. November: Magistratskommission für Integration und Vielfalt, Stadt Frankfurt (Prof. Dr. Joachim Valentin)
- 14. November: Gespräch mit Stadträtin Sylvia Weber (SPD), Dezernentin für Integration und Bildung
- 21. November: Gespräch der Vorsitzenden sowie von Sarah Wohl und Diether Heesemann mit Dr. Meron Mendel und Saba Nur Cheema, Bildungsstätte Anne Frank
- 14. Dezember: Rat der Religionen Hannover (Vorstandstreffen in Hannover zur Vorbereitung einer Kooperation im Jahr 2018)
- 18. Dezember: Erste Beiratssitzung für das Projekt „Junge Muslime gehören zu Frankfurt!“ des Frankfurter Jugendrings (Prof. Dr. Joachim Valentin)
- 19. Dezember: Hess. Integrationskonferenz (Dr. Karsten Schmidt)

Vertreter des Rates haben auch im Wintersemester 2016/17 am Seminar „Theorie und Praxis des interreligiösen Dialogs“ von Prof. Valentin an der Frankfurter Goethe-Universität teilgenommen.

Der Rat der Religionen entsendet zudem einen Vertreter in die Frankfurter Friedhofskommission.

Termine der Geschäftsführung

- 2. März 2017: Vorstellung des Rates für das Schülerprojekt „Trialog der Religionen“ im Dompfarrsaal des katholischen Stadtdekanats
- 02. März 2017: Teilnahme am Arbeitskreis zur Vorbereitung der Interkulturellen Wochen Frankfurt (AK IKW)
- 17. März 2017: Teilnahme am Fachdialog „Soziale Aspekte der Stadtentwicklung“ im Rahmen der Stadtdialogs „Frankfurt deine Stadt“, Architekturmuseum Frankfurt
- 22. März 2017: Vorbereitungstreffen für die städtische Kinderbuchausstellung „LeseEule“, die 2017 zum Thema „Religionen“ stattfand
- 20. April 2017: AK IKW

- 17. Mai 2017: AK IKW
- 22. Juni 2017: AK IKW
- 30. August 2017: AK IKW
- 12. September 2017: Teilnahme am Fachtag „Religionen in der Schule“ des Projekts „Kaum zu glauben“, Begrüßung im Namen des Rates der Religionen und des Haus am Dom
- 13. September 2017: Treffen Stefan Lorger-Rauwolf, Wien (Information und Beratung zur Gründung eines Rates der Religionen)
- 18. September 2017: Teilnahme an Vorbereitungstagung der Wochen gegen Rassismus 2018
- 17. Oktober 2017: AK IKW
- 13. November 2017: Teilnahme an der Eröffnungsfeier für die „LeseEule“

Aktivitäten

- 22. Oktober 2017: Erster Frankfurter Tag der Feste: „Der Rat der Religionen Frankfurt zu Gast im Römer – Feste und Feiertage“

5. Pressespiegel

- Bericht in der Frankfurter Allgemeinen Zeitung vom 1. Januar 2017
„Kommentar: Wichtiges Zeichen für die Religionen - In Frankfurt will die Politik den Religionsgemeinschaften vom neuen Jahr an mehr öffentliche Aufmerksamkeit schenken, gerade den kleineren. Die Idee der Stadtpolitik und des Rates der Religionen ist gut.“
 - <http://www.faz.net/aktuell/rhein-main/wichtiges-zeichen-fuer-die-religionen-kommentar-14598641.html>
- Bericht in der Frankfurter Allgemeinen Zeitung vom 25. Februar 2017 „Humanismus plus Transzendenz – Der Rat der Religionen hat seine Amtsperiode beendet. Im Mai stehen Wahlen an.“
 - <http://rat-der-religionen.de/portfolio/f-a-z-artikel-ueber-endende-amtsperiode-des-rates>
- Bericht der Frankfurter Neuen Presse vom 18. Mai 2017 „Katholik Valentin leitet Religionsrat“
 - <http://rat-der-religionen.de/portfolio/frankfurter-neue-presse-berichtet-ueber-neuen-vorstand>
- Bericht in der Frankfurter Rundschau vom 19. Mai 2017 „Valentin ist Vorsitzender – Rat der Religionen wählt neuen Vorstand“
 - <http://rat-der-religionen.de/portfolio/auch-frankfurter-rundschau-berichtet-ueber-vorstandswahl>
- Öffentliche Mitteilung der Stadt Frankfurt vom 29. Juni 2017 „Jüdische Gemeinde kehrt in den Rat der Religionen zurück“
 - [http://www.frankfurt.de/sixcms/detail.php?id=2855&ffmpar\[id_inhalt\]=32461108](http://www.frankfurt.de/sixcms/detail.php?id=2855&ffmpar[id_inhalt]=32461108)

- Bericht des Focus Online vom 17. Oktober 2017 „Die Stadt Frankfurt begrüßt am Sonntag, 22. Oktober, von 14 bis 18 Uhr den Rat der Religionen Frankfurt im Römer zu einer öffentlichen Informationsveranstaltung“
 - http://www.focus.de/regional/hessen/stadt-frankfurt-am-main-meldung-vom-17-10-2017_id_7727238.html
- Bericht auf dem Portal des Bistum Limburg vom 22. Oktober 2017 „Wenn Religionen in Frankfurt feiern - Großer Besucherandrang beim ersten Tag der Religionen im Römer“
 - <https://www.bistumlimburg.de/meldungen/meldung-detail/meldung/wenn-religionen-in-frankfurt-feiern-1.html>
- Bericht der Frankfurter Rundschau vom 23. Oktober 2017 „Tag der Religionen: Feiern mit Buddha und Mohammed“
 - <http://www.fr.de/frankfurt/stadtteile/frankfurt-ost/tag-der-religionen-feiern-mit-buddha-und-mohammed-a-1373557>
- Bericht in Evangelisches Frankfurt vom 23. Oktober 2017 „Nicht nur der Islam gehört zu Deutschland“
 - <http://evangelischesfrankfurt.de/2017/10/nicht-nur-der-islam-gehört-zu-deutschland/>
- Pressemitteilung des Frankfurter Jugendrings vom 8. Dezember 2017 „Frankfurter Jugendring startet ein neues Projekt: Junge Muslime gehören zu Frankfurt! Jugendarbeit in Frankfurter Moscheen stärken“
 - <http://rat-der-religionen.de/portfolio/professor-valentin-in-projektbeirat-fuer-frankfurter-jugendring>
- Bericht des Journal Frankfurt vom 28. Dezember 2017 „Was glaubst Du? LeseEule war erfolgreich.“
 - https://www.journal-frankfurt.de/journal_news/Kinder-8/Was-glaubst-du-LeseEule-2017-war-erfolgreich-31048.html?newsletter_id=3661

6. Personelles

Neue Mitglieder im Rat sind in der Ratsperiode Mai 2017 – Mai 2019:

- Songül Yaşar, Vorstandsmitglied von Salam e. V. und gewähltes muslimisches Mitglied (Nachfolgerin von Isa Cöl)
- Dieter Ching-Hung Kao, Fo Guang Shan Tempel (Nachfolger von Christoph Stahl, seit 15. Mai 2017)
- Hans-Erich Frey, Sakya Kalden Ling (Nachfolger von Dagobert Ossa, seit 15. Mai 2017)
- Pater Gaby Geagea, ACK (Nachfolger von Athenagoras Ziliaskopoulos, seit 15. Mai 2017)
- Prof. Dr. Leo Latasch, Jüdische Gemeinde (seit 26. Juni 2017 im Rat)
- Rabbiner Julian Chaim Soussan, Jüdische Gemeinde (seit 26. Juni 2017 im Rat)
- Kantor Daniel Kempin, Jüdische Gemeinde (seit 26. Juni 2017 im Rat)

Der Vorstand besteht seit Mai 2017 aus:

- Prof. Dr. Joachim Valentin (Katholische Kirche), Vorsitzender
- Dr. Karsten Schmidt (Buddhismus), Stellvertretender Vorsitzender
- Saber Ben Neticha (Islamische Gemeinden und Verbände)
- Dr. Christoph Fleege (Kirche Jesu Christi der Heiligen der Letzten Tage)
- Dr. Armin Eschraghi (Bahá'í)

Khushwant Singh und Ünal Kaymakci sind im Mai 2017 zum Ende der Ratsperiode aus dem Vorstand ausgeschieden.

Alle Mitglieder sowie der Vorstand sind ehrenamtlich für den Rat der Religionen tätig.

Geschäftsführung

Seit Juli 2016 ist Sarah Wohl als Geschäftsführung angestellt. Sie stammt von der hessischen Bergstraße und lebt seit elf Jahren in Frankfurt. Nach einem Studium der Philosophie, Religionsgeschichte und Geschlechterforschung an der Universität Freiburg war sie sechs Jahre an der Goethe-Universität im Bereich Gleichstellung und Diversität tätig. Ehrenamtlich hat sie sich langjährig im internationalen Schüleraustausch engagiert.

Kontakt

Sarah Wohl | Geschäftsführung

Rat der Religionen Frankfurt

c/o Haus am Dom

Domplatz 3

60311 Frankfurt

Tel: 0176 / 47625144

Fax: 069 800 87 18 - 412

www.rat-der-religionen.de

<https://www.facebook.com/ratderreligionen>

<https://twitter.com/RatReligionen>